

MAX LIEBERMANN

Gedächtnisausstellung

der Jüdischen Gemeinde Berlin,
Februar-März 1936
zur Erinnerung an den Todestag
am 8. Februar 1935

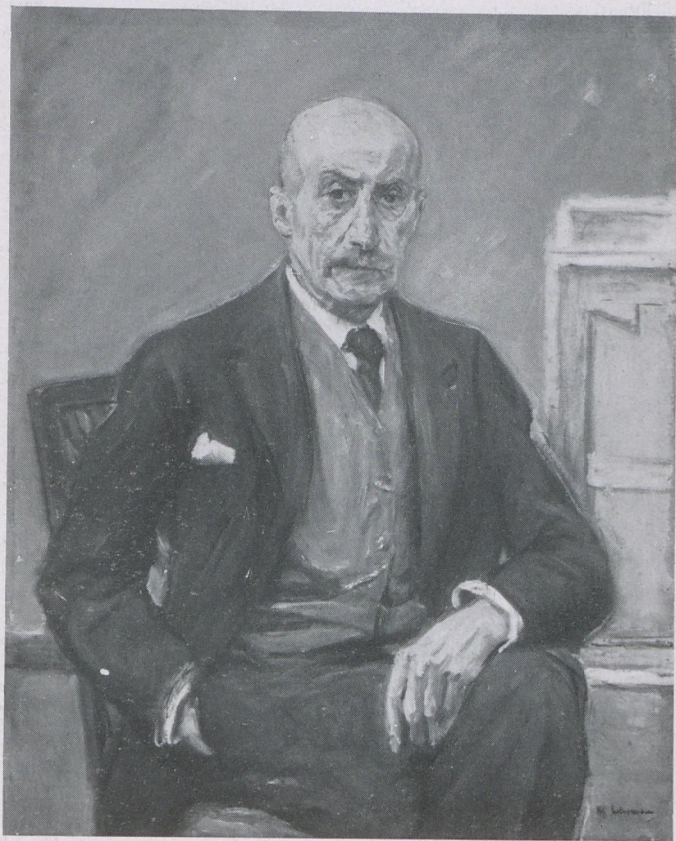
JÜDISCHES MUSEUM

BERLIN N 24 / ORANIENBURGER STRASSE 31

St. f. jüd. Ges.
Hans-Werner Klümmer

1978

Die Ausstellung ist Montag bis Donnerstag
von 10 — 18 Uhr, Freitag und Sonntag von
10—14 Uhr geöffnet. Sonnabend geschlossen.
Preis des Kataloges RM. —.50



SELBSTBILDNIS DES KÜNSTLERS

1928

MAX LIEBERMANN

Gedächtnisausstellung

der Jüdischen Gemeinde Berlin,

Februar-März 1936

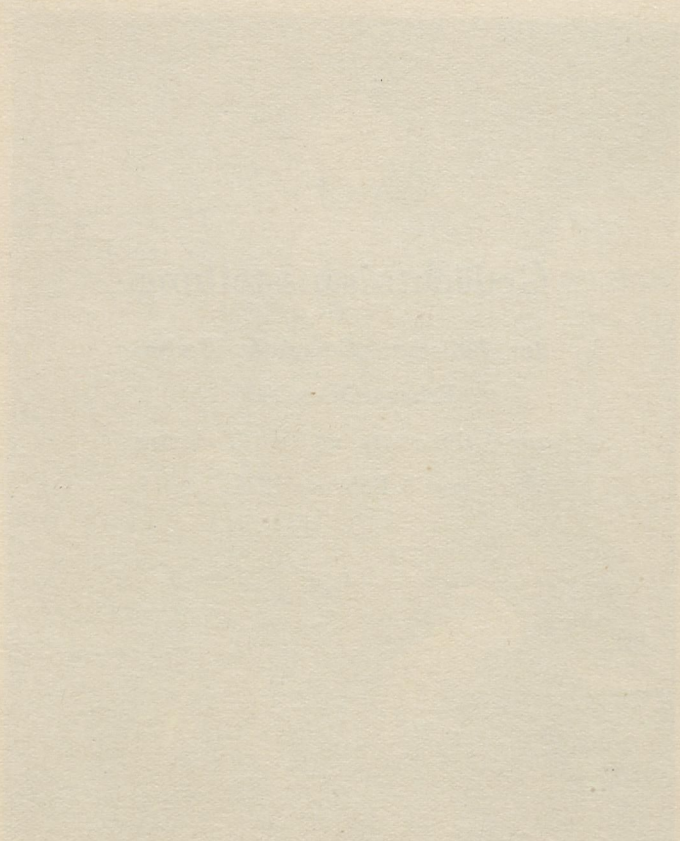
zur Erinnerung an den Todestag

am 8. Februar 1935

JÜDISCHES MUSEUM

BERLIN N 24 / ORANIENBURGER STRASSE 31

THE UNIVERSITY OF CHICAGO



JUDICIAL MUSEUM

CHICAGO, ILL.

Die Berliner Jüdische Gemeinde hält es für ihre Ehrenpflicht, am ersten Gedenktage des Hinscheidens von Max Liebermann eine Ausstellung seiner Kunst zu veranstalten. In ihre Hände ist es jetzt gelegt, das Andenken an diesen ihren großen Sohn lebendig zu halten. Selbstverständlich konnte dabei nicht an eine Veranstaltung von der Größe gedacht werden, wie sie dem einstigen Präsidenten der Preußischen Akademie der Künste gewidmet wurde. Das verbot schon der Raum, der im Jüdischen Museum dafür zur Verfügung steht, verbot zum andern der Verzicht auf die öffentlichen Galerien. Außer dem Besitz des Berliner Jüdischen Museums ließ sich nur der Privatbesitz, und auch dieser nur in eingeschränktem Maße, heranziehen. Dadurch fehlen vor allem jene Stücke großen Formates, die von Museen besonders gesucht waren und die uns Liebermann von einer sehr repräsentativen Seite vorführen. Die hier gezeigten, zumeist mittleren und kleinen Bilder offenbaren dafür mehr die intimen Seiten seiner Kunst: die Freude am schlichsten Motiv, aus dem das Malerauge eine Fülle von Reizen herausholt.

Sodann läßt diese Ausstellung durch das liebenswürdige Entgegenkommen seiner Gattin und seiner Verwandten gerade den Zug an Liebermann hervortreten, den man mit Recht als einen Charakterzug unserer Gemeinschaft betont hat: den regen Familiensinn. Die respekt-

volle Andacht, mit der er seine Eltern gemalt, die Wärme, mit der er seine Gattin, die Liebenswürdige, mit der er seine Tochter und Enkeltochter zu schildern gewußt hat, machen gerade diese Bildnisse zu Höhepunkten seiner Porträtkunst. Und als weitere Ausstrahlung bürgerlichen Lebens in geschlossenem Kreise kann man auch seine Freude an Heim und Garten bezeichnen, die in dieser Ausstellung mit einer Vielzahl besonders farbenblühender Stücke zu Worte kommt.

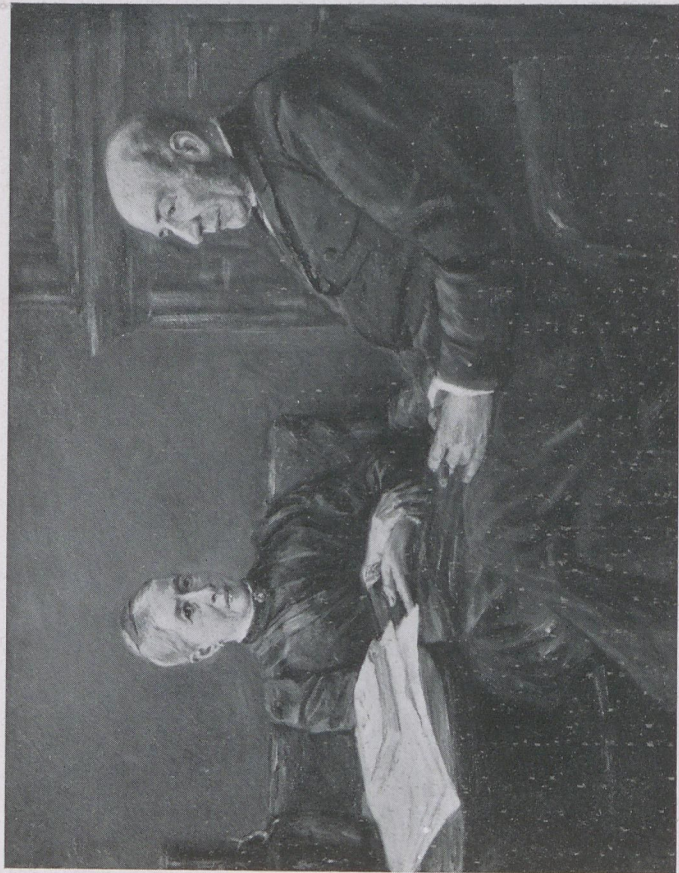
Schließlich ist es auch bei dieser Auswahl möglich geworden, den Maler in allen Phasen seines Schaffens zu zeigen. Angefangen bei den frühen Bildnissen sorgsam abtastender Naturbeobachtung und endend mit jenen locker skizzierten Entwürfen zur Heimkehr des Tobias, die selbst so etwas wie ein Heimfinden zu seinem Ursprung bedeuten.

Wir möchten allen denen, hier ungenannt Bleibenden, unsern Dank aussprechen, die uns durch das Herleihen kostbaren Besitztums geholfen haben. Einen besonderen Dank an Herrn Erich Hancke, den Biographen und intimsten Kenner des Künstlers, dessen Beratung der Ausstellung immer wieder zugute kam.

So ist denn zu hoffen, daß sie vielen eine Freude und ein stolzes Empfinden gewähren wird. Indem das Judentum diesen Künstler ehrt, den größten, den es hervorgebracht hat, fügt es sich selbst eine Ehre zu.

Franz Landsberger

Leiter des Jüdischen Museums, Berlin.



DIE ELTERN DES KÜNSTLERS

1891



STUDIE ZUM BAUER MIT KIEPE

1894

I. GEMÄLDE

1. LIEBERMANNS BRUDER FELIX, 1865

Hochformat, oval, 63 : 53 cm

- Kat. no. 1*
2. BILDNIS DES SPRACHLEHRERS HENRY
(HENRY JOACHIMSOHN), 1866

Hochformat 29 : 34,5 cm

*Privatbesitz
S. H. Ginsberg*

3. WEIBL. STUDIENKOPF, 1867

Hochformat 52 : 39 cm

- Kat. no. 7*
4. LANDSCHAFT MIT WEIDEN, 1872

Breitformat 34 : 45 cm

- Kat. no. 12*
5. SELBSTBILDNIS MIT KÜCHENSTILLEBEN,
1873

Breitformat 83 : 138 cm

Privatbesitz

6. JUDE IM GEBETMANTEL, 1876

Hochformat 27 : 17 cm

7. STUDIE ZUR FREISTUNDE IM AMSTER-
DAMER WAISENHAUS, 1876

Breitformat 26,5 : 36,5 cm

8. STUDIE ZUR FREISTUNDE IM AMSTER-
DAMER WAISENHAUS, 1876

Breitformat 26,5 : 35,5 cm

9. MUTTER UND KIND, 1877

Hochformat 73 : 59 cm

10. STEHENDE HOLLÄNDERIN, 1877

Hochformat 26 : 17,5 cm

11. FISCHSTILLEBEN, 1877

Breitformat 17,5 : 27 cm

12. SYNAGOGE IN VENEDIG, 1878

Hochformat 26 : 17,5 cm

13. DORFTEICH VON ETZENHAUSEN, 1879

Breitformat 45 : 60 cm

14. STUDIE ZU „BRABANTER SPITZEN-
KLÖPPLERINNEN“, 1881

Breitformat 26 : 35,5 cm



JUDENGASSE IN AMSTERDAM

1909



MEER UND DÜNE

NO. 103

1909



ZWEI SPANIOLS

1914



WANNSEEGARTEN

1921

15. STUDIE ZUM MÜNCHENER BIERGARTEN,
1883

Hochformat 15 : 28 cm

16. BAUMSTUDIE ZUM MÜNCHENER BIER-
GARTEN, 1883

Breitformat 25,5 : 34 cm

17. PLÄTTERIN, 1884

Hochformat 48 : 33 cm

vgl. no. 54

18. STUDIE ZUM SCHWEINEMARKT, 1884

Breitformat 26,5 : 37,5 cm

19. SCHLAFENDE FRAU IM BETT, 1884

Breitformat 20,5 : 29 cm

20. STUDIE ZUR FLACHSSCHEUER, 1886

Hochformat 77 : 56 cm

Kat. no. 51

21. STUDIE ZUR FLACHSSCHEUER, 1886

Hochformat 72 : 43 cm

Kat. no. 57
22. STUDIE ZU DEN NETZEFLICKERINNEN,
1887
Breitformat 43 : 63 cm
Privates.

Kat. no. 59
23. DIE TOCHTER DES KÜNSTLERS,
SPIELEND
Hochformat 46 : 37 cm
Lieberm. - Fam.

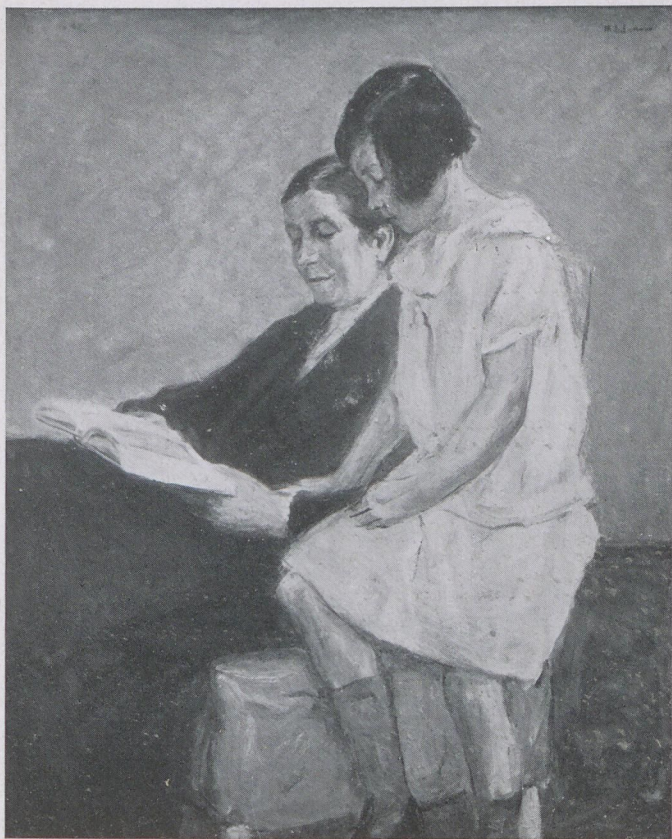
24. NÄHENDE MÄDCHEN IN HUYZEN, 1889
Breitformat 51 : 68,5 cm

25. HOLLÄNDISCHE STRASSE, 1890
Breitformat 25 : 34 cm

26. DIE ELTERN DES KÜNSTLERS, 1891
Breitformat 120 : 150 cm

27. DIE TOCHTER DES KÜNSTLERS
Hochformat 32 : 41 cm

28. STUDIE ZUM BAUER MIT KIEPE, 1896
Hochformat 39 : 32 cm



DIE GATTIN UND ENKELIN DES KÜNSTLERS

1926

Bes. Jüd. Mus.



DIE HEIMKEHR DES TOBIAS

1934

29. BAUER MIT KUH, 1896

Breitformat 65,5 : 90 cm

30. BILDNIS DER TOCHTER DES KÜNSTLERS

Hochformat 52 : 36 cm

31. BADENDE IM MEER, 1899

Breitformat 39 : 31 cm

32. STRANDREITER, 1902

Breitformat 70 : 87 cm

no. 84 33. DAS ATELIER DES KÜNSTLERS, 1902

Breitformat 68 : 82 cm

Kunstmus. St. Gallen

evtl. jüd. Mus.
bis 1931 Max Böhm

34. JUNGEN NACH DEM BADE, 1907

Breitformat 45 : 37 cm

no. 92 35. BILDNIS DES DIREKTORS JULIUS STERN,
1907

Hochformat 100 : 80 cm

evtl. jüd. Mus.

36. JUDENGASSE IN AMSTERDAM, 1909

Breitformat 121 : 175 cm

Abb. S. 8 gegenüber

37. MEER UND DÜNE, 1909

Breitformat 52,5 : 73 cm

Kat. no. 103

Privatbes. ?

38. ZWEI SPANIOLS, 1914

Breitformat 64,5 : 81 cm

39. LIEGENDER SPANIOL, 1914

Breitformat 78 : 63 cm

40. WANNSEEGARTEN, 1918

Breitformat 71 : 90,5 cm

41. BILDNIS DES GENERALDIREKTORS
GERSTENBERG, 1919

Hochformat 94 : 74 cm

42. WANNSEEGARTEN, 1921

Breitformat 75 : 100 cm

43. BILDNIS VON FRAU LEDER, 1921

Hochformat 101 : 75 cm

heute: Privatkbes. Ost-B.

*vgl.
Kat. no. 124*

44. BIERGARTEN AM WANNSEE, 1922

Breitformat 53 : 40 cm

45. DIE GROSSE SEESTRASSE IN WANNSEE,
1923

Breitformat 38 : 46 cm

46. WANNSEEGARTEN, 1923

Breitformat 58 : 91,5 cm

47. WANNSEEGARTEN, 1924

Breitformat 51 : 73 cm

48. DIE GATTIN UND ENKELIN DES
KÜNSTLERS

Hochformat 114 : 96 cm

49. SELBSTBILDNIS, 1928

Hochformat 107 : 82 cm

50. GARTENBILD, 1929
Breitformat 54 : 75 cm
51. HAUS MIT STAUDENRABATTE, 1929
Breitformat 73 : 92 cm
52. WANNSEEGARTEN, 1929
Breitformat 116 : 87 cm
53. WANNSEEGARTEN, 1930
Breitformat 53 : 75 cm
54. DIE GATTIN DES KÜNSTLERS
Hochformat 115 : 85 cm
55. SELBSTBILDNIS, 1933
Hochformat 70 : 60 cm
56. DIE HEIMKEHR DES TOBIAS, 1934
Breitformat 48 : 39 cm
57. DIE HEIMKEHR DES TOBIAS, 1934
Breitformat 74 : 59 cm

II. PASTELLE U. ZEICHNUNGEN

58. DÄCHER IN FLORENZ

Pastell

59. ENKELIN MIT WÄRTERIN

Pastell

60. BAUERNSTUBE

Aquarell

61. WAGEN AUF DEM MONTE PINCIO

Kreide

62. LIEGENDES MÄDCHEN

Kreide

63. LESENDE FRAU

Kreide

64. FRAU IM SESSEL

Kreide

Kat. no.
379?

65. FRAU AM FENSTER

Bleistift

66. MÄDCHEN, AUF EINEM ESEL REITEND

Kreide

67. MUTTER UND TOCHTER AUF EINER BANK

Kreide

68. LESENDES MÄDCHEN

Kreide

69. MUTTER UND TOCHTER

Kreide

11. 12.
Liebe
469 b
12180

Ich kaufe Gemälde

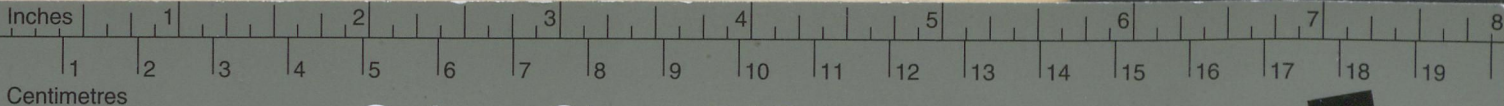
Achenbach, Anker, Askevold, Baisch, Bakker-Korff, Blechen, Bosboom, Braith, Brandt, Bürkel, Calame, Dahl, Defregger, Deiker, Diez, Eckersberg, Fagerlin, Gallegos, Gebler, Gierynski, Grützner, Cude, Gysis, Hackert, Hodler, Induno, Irolli, Israels, Jutz, Kauffmann, Kobell, Koller, Kröner, Kuhnert, Liebermann, Lier, Liljefors, Mali, Manes, Marko, Melbye, Gari Melchers, Menzel, Cl. Meyer, Meszöly, Michetti, Modersohn, Mühlig, Munch, Nono, Palizzi, Preyer, L. Richter, L. Robert, Schleich, Schreyer, Sperl, Spitzweg, Stäbli, Szinyei, Thaulow, Thoma, Tidemand, Tito, Uhde, Ury, Vautier, Verboekhoven, Voltz, Waldmüller, Wierusz - Kowalski, Zorn, Zügel, Zumbusch.

A. Blumenreich, Berlin W, Schöneberger Ufer 57 / B1 3033

Ich kaufe Gemälde

Achenbach, Anker, Askevold, Baisch, Bakker-Korff, Blechen, Bosboom, Braith, Brandt, Bürkel, Calame, Dahl, Defregger, Deiker, Diez, Eckersberg, Fagerlin, Gallegos, Gebler, Gierymski, Grützner, Gude, Gysis, Hackert, Hodler, Induno, Irolli, Israels, Jutz, Kauffmann, Kobell, Koller, Kröner, Kuhnert, Liebermann, Lier, Liljefors, Mali, Manes, Marko, Melbye, Gari Melchers, Menzel, Cl. Meyer, Meszöly, Michetti, Modersohn, Mühlig, Munch, Nono, Palizzi, Preyer, L. Richter, L. Robert, Schleich, Schreyer, Sperl, Spitzweg, Stäbli, Szinyei, Thaulow, Thoma, Tidemand, Tito, Uhde, Ury, Vautier, Verboekhoven, Voltz, Waldmüller, Wierusz-Kowalski, Zorn, Zügel, Zumbusch.

A. Blumenreich, Berlin W, Schöneberger Ufer 57 / B1 3033



Colour Chart #13

DANES
PICTA
.COM

Blue

Cyan

Green

Yellow

Red

Magenta

White

3/Color

Black

